

Summer University 2002

Europa Süd/Ost (EuroS/O):

Potential europäischer Identität konstruktiv entwickeln



8.-9. Juli 2002:

Die Bedeutung der Orthodoxen Kirche für das neue Europa

S.E.Dr. Michael Staikos, Metropolit von Austria und Exarch von Ungarn und Mitteleuropa

Prof. Dr. Grigorios Larentzakis, Institut für Ökumenische Theologie, Ostkirchliche Orthodoxie und Patrologie (KFUG)

Mag. Monika Pretenthaler, Institut für Katechetik und Religionspädagogik (KFUG)

10.-11. Juli 2002:

Feste der Kulturen und Religionen – Potenziale für Identitätsbildung und Verständigung bei Kindern und Jugendlichen

Prof. Anas Schakfeh, Präsident der islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich

Prof. Dr. Martin Jäggle, Professor für Religionspädagogik an der Religionspädagogischen Akademie der Erzdiözese Wien

10.-11. Juli 2002:

Verschiedene Religionen und Kulturen unter einem Dach - Schulkultur und Schulentwicklung aus interreligiöser Perspektive

Prof. Anas Schakfeh, Präsident der islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich

Mag. Amena El-Zayat, Islamologin, Religionslehrer, Politikwissenschaftler

Christine Ludwig, Religionslehrerin an einer Grazer Hauptschule

4. September 2002:

Konfliktfelder und Konflikttypen im südöstlichen Europa

Prof. Dr. Karl Kaser, Prof. für Südosteuropäische Geschichte, Institut für Geschichte (KFUG)

5.-6. September 2002:

Gemeinsames kulturelles Erbe wiederentdecken

Österreich und das südöstliche Europa im Unterricht

Prof. Dr. Dr.h.c. Harald Heppner, Prof. für Südosteuropäische Geschichte, Institut für Geschichte (KFUG) mit MitarbeiterInnen